

Doch nicht Lehramt? Alternativen?

Beitrag von „MrJules“ vom 24. Oktober 2020 13:42

Zitat von Schmidt

(...) finde es aber durchaus richtig, dass im ÖD gesondert begründet werden muss, wenn ein schwerbehinderter Bewerber eine Stelle nicht bekommt.

Das sehe ich genauso. Mir geht es nur darum, dass man diese Eignung eben hinterfragen dürfen muss.

Natürlich muss jeder gleichbehandelt werden, wenn das Gegenteil nicht begründet werden kann. Nur muss es eben erlaubt sein, dies zu prüfen.

Zitat von Kiggie

Na ausgesucht hast du dir die wohl nicht, wo da das Argument herkommt, dass du deswegen nichts gegen Behinderte hast, verstehe ich nicht.

Ich versuche generell immer, jeden Menschen unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, Behinderung - generell Merkmalen, die man sich nicht ausgesucht hat, gleich zu behandeln. Das ist für mich völlig selbstverständlich.

Und nein, ausgesucht habe ich mir das natürlich nicht. Wer würde es sich schon aussuchen, dass Menschen, die einen nahestehen, eine Behinderung haben. Trotzdem mag und schätze ich sie deshalb nicht weniger.

Zitat von Kiggie

Ich finde es stark, trotz aller Widrigkeiten etwas aus seinem Leben zu machen. Hinterher feststellen, dass das nichts ist - ja mei, kann passieren. Es aber nicht versucht zu haben, das wäre fatal.

Finde ich auch. Ich hatte ja auch an anderer Stelle geschrieben, dass sie noch jung ist, und dass doch versuchen soll, wenn es ihr Wunschberuf ist.

Trotzdem kann man etwaige Probleme nicht einfach ignorieren, sondern muss sich dieser bewusst sein.

Würde hier sonst jemand anfragen, ob er Englisch und Gesellschaftswissenschaft auf Gym studieren sollte, würden wohl nicht viele hier einfach sagen: Klasse, mach mal, das wird bestimmt überhaupt kein Problem mit der Stellenfindung! Aber hier ist das dann kein Problem, obwohl die Ausgangssituation viel problematischer ist, weil???

Und dass Lehrer ein psychisch sehr belastender Beruf sein kann, und dass jemand, der ohnehin schon derartige Probleme hat, evtl. nicht zwangsläufig dafür prädestiniert ist, ist auch kein berechtigter Einwand, weil???

Ich denke, du verstehst, worauf ich hinaus will.

Weil man sowas dann nicht ansprechen darf, ohne gleich als behindertenfeindlich hingestellt zu werden.